

MAG Silver Corp. berichtet über die Jahresergebnisse 2023

19.03.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [MAG Silver Corp.](#) (TSX / NYSE American: MAG) ("MAG" oder das "Unternehmen") gibt die konsolidierten Finanzergebnisse des Unternehmens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2023 bekannt. Einzelheiten zum geprüften Konzernabschluss des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr ("Jahresabschluss 2023") sowie die Erläuterungen und Analysen des Managements für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr ("MD&A 2023") finden Sie in den Einreichungen des Unternehmens auf dem System for Electronic Document Analysis and Retrieval Plus ("SEDAR+") unter (www.sedarplus.ca) oder auf dem Electronic Data Gathering, Analysis, and Retrieval ("EDGAR") unter (www.sec.gov).

Alle Beträge sind, sofern nicht anders angegeben, in Tausend US-Dollar ("US\$") angegeben (C\$ bezieht sich auf kanadische Dollar).

SCHLÜSSELHIGHLIGHTS (auf 100%-Basis, sofern nicht anders angegeben)

- MAG meldete für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr einen Nettogewinn von 48.659 \$ (0,47 \$ pro Aktie), der auf Einnahmen aus Juanicipio (nach der Equity-Methode bilanziert) in Höhe von 65.099 \$ und ein bereinigtes EBITDA Das bereinigte EBITDA ist eine Nicht-IFRS-Kennzahl. Eine detaillierte Abstimmung dieser Kennzahlen mit den Jahresabschlüssen 2023 finden Sie im Abschnitt "Nicht-IFRS-Kennzahlen" und in Abschnitt 12 der MD&A von 2023 vom 18. März 2024, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. in Höhe von 97.480 \$ zurückzuführen ist.
- MAG meldete einen Nettogewinn von \$15.694 (\$0,15 pro Aktie), der auf einen Gewinn aus Juanicipio (at equity bilanziert) von \$21.069 und ein bereinigtes EBITDA1 von 29.787 \$ für die drei Monate bis zum 31. Dezember 2023.
- Im vierten Quartal wurden bei Juanicipio insgesamt 346.766 Tonnen mineralisiertes Material mit einem Silberhauptgehalt von 467 Gramm pro Tonne (g/t) verarbeitet. Die Vermahlungsleistung für das Jahr 2023 belief sich auf insgesamt 1.268.757 Tonnen mit einem Hauptgehalt von 472 g/t.
- Juanicipio erreichte im vierten Quartal eine Silberproduktion von 4,5 Mio. Unzen. Die Silberproduktion für 2023 beläuft sich auf 16,8 Mio. Unzen.
- Juanicipio nutzte weiterhin die verfügbare Mühlenkapazität in der Anlage Saucito (zu 100 % im Besitz von Fresnillo), um die Verarbeitungsraten während der Wartungsarbeiten aufrechtzuerhalten. Ungefähr 5 % des im vierten Quartal verarbeiteten Materials wurde in der Anlage Saucito verarbeitet.
- Juanicipio erzielte eine solide Kostenleistung mit Cash-Kosten2 von 3,76 \$ pro verkaufter Silberunze und nachhaltigen Gesamtkosten Die Gesamt-Cash-Kosten, Cash-Kosten pro Unze, nachhaltigen Gesamtkosten, nachhaltigen Gesamtkosten pro Unze und der freie Cashflow sind Nicht-IFRS-Kennzahlen. Eine detaillierte Abstimmung dieser Kennzahlen mit den Finanzberichten 2023 finden Sie im Abschnitt "Nicht-IFRS-Kennzahlen" und in Abschnitt 12 der MD&A vom 18. März 2024, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. von 9,17 \$ pro verkaufter Silberunze im vierten Quartal.
- Juanicipio erzielte einen starken operativen Cashflow von 84.038 \$ und einen freien Cashflow2 von 61.993 \$ im vierten Quartal. Operativer Cashflow und freier Cashflow2 für 2023 beliefen sich auf 145.064 \$ bzw. 60.814 \$.
- Zum Jahresende verfügte Juanicipio über Barmittel in Höhe von 42.913 \$, was einem Anstieg von 41.811 \$ gegenüber dem Jahr 2022 entspricht und auf einen starken operativen Cashflow zurückzuführen ist.
- Juanicipio zahlte im vierten Quartal insgesamt 18.765 \$ an Zinsen und Darlehensrückzahlungen an die MAG zurück. Die Zins- und Tilgungszahlungen an die MAG im Jahr 2023 beliefen sich auf insgesamt 33.354 \$.
- MAG schloss am 4. Oktober 2023 eine vorrangig besicherte revolvingende Kreditfazilität (die

"Kreditfazilität") über 40.000 \$ mit der Bank of Montreal ab.

- Mit Wirkung vom 20. Juni 2023 wurde MAG in den NYSE Arca Gold Miners Index aufgenommen, der durch den VanEck Vectors Gold Miners ETF abgebildet wird.

CORPORATE

- Im September veröffentlichte das Unternehmen seinen zweiten jährlichen Nachhaltigkeitsbericht, der sein Engagement für Transparenz gegenüber seinen Stakeholdern unterstreicht und gleichzeitig einen umfassenden Überblick über die Verpflichtungen, Praktiken und Leistungen des Unternehmens im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) für das Jahr 2022 bietet. Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 wird durch die MAG Silver 2022 ESG-Datentabelle unterstützt, die die historischen ESG-Leistungsdaten von MAG offenlegt.

- Anfang 2024 wurde Dr. Lex Lambeck im Rahmen der längerfristigen Nachfolgeplanung des Unternehmens in die Position des Vice President Exploration befördert. Lex ist seit der Übernahme des Deer Trail-Projekts in Utah durch MAG im Jahr 2019 unter der Leitung von Dr. Peter Megaw der Projektleiter. Lex war maßgeblich an der Anwendung der "Hub and Spoke"-These bei Deer Trail sowie an der Entdeckung von Carissa beteiligt und bewies damit seine starken Fähigkeiten in der generativen Exploration auf Bezirksebene, die bei der Beaufsichtigung des Explorationsportfolios des Unternehmens, einschließlich der Exploration bei Juanicipio, von unschätzbarem Wert sein werden.

- Marc Turcotte, mit seiner fast 10-jährigen Erfahrung bei MAG als Vice President, Corporate Development, wurde zum Chief Development Officer befördert. In dieser umfassenderen Führungsposition wird Marc Turcotte seine nachweisliche Erfolgsbilanz bei der Identifizierung einzigartiger Situationen nutzen, um anorganische Wachstumschancen zu erkennen und zu bewerten, die mit dem Engagement des Unternehmens für kontinuierliches Tier-1-Wachstum und Expansion im Einklang stehen. Marc war der Architekt der Konsolidierung des Projekts Deer Trail in Utah sowie der Katalysator hinter der Akquisition von Gatling Exploration, durch die das Projekt Larder in MAGs Portfolio hochwertiger Explorationsgrundstücke mit großer Wirkung aufgenommen wurde.

- Tom Peregoodoff wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2024 zum Mitglied des Board of Directors von MAG ernannt. Herr Peregoodoff wird die freie Stelle besetzen, die durch den geplanten Rücktritt von Dan MacInnis im Juni 2024 entstehen wird, der nicht beabsichtigt, sich bei der Jahreshauptversammlung des Unternehmens im Jahr 2024 zur Wiederwahl zu stellen. Tom Peregoodoff bringt über 30 Jahre Branchenkenntnis und Führungsqualitäten mit und verfügt über umfangreiche Erfahrungen in allen Aspekten und Phasen des globalen Bergbaugeschäfts, wobei er sich auf die Mineralexploration spezialisiert hat.

EXPLORATION

- Juanicipio:

o Die Infill-Bohrungen bei Juanicipio wurden 2023 mit einem Bohrgerät an der Oberfläche und einem unter Tage fortgesetzt, mit dem Ziel, das Valdecañas-Adersystem in der Tiefe aufzuwerten und zu erweitern und weitere Gebiete zu definieren, die kurz- bis mittelfristig abgebaut werden sollen.

o Im Jahr 2023 wurden 13.273 Meter (drei Monate bis 31. Dezember 2023: null Meter) und 22.015 Meter (drei Monate bis 31. Dezember 2023: 6.686 Meter) an der Oberfläche bzw. unter Tage gebohrt. Die Bohrungen des Jahres, sowohl über als auch unter Tage, waren Infill-Bohrungen und bestätigten weiterhin die definierte Mineralisierung.

- Deer Trail Projekt, Utah:

o Die Ergebnisse der 12.157 Meter langen oberflächenbasierten Phase-2-Bohrungen auf dem Projekt Deer Trail Carbonate Replacement Deposit wurden am 17. Januar 2023 und am 3. August 2023 gemeldet (siehe Pressemitteilungen vom 17. Januar 2023 und vom 3. August 2023, die auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar sind).

o Am 29. Mai 2023 begann MAG mit einem Phase-3-Bohrprogramm, das sich auf bis zu drei Porphyr-"Hub"-Ziele konzentriert, von denen man annimmt, dass sie die Quelle der Manto, Skarn und epithermalen Mineralisierung sowie der umfangreichen Alteration im gesamten Projektgebiet, einschließlich der Zonen Deer Trail und Carissa, sind. Ein früher Winterereinbruch beeinträchtigte den Beginn des dritten Porphyr-"Knotenpunkt"-Ziels, das voraussichtlich in der nächsten Saison gebohrt werden wird. Die Bohrungen wurden verlagert, um die Entdeckung Carissa zu kompensieren und andere vielversprechende

Ziele zu erproben.

o Im Jahr 2023 wurden 5.525 Meter (drei Monate bis zum 31. Dezember 2023: 1.609 Meter) in großer Höhe gebohrt; die endgültigen Ergebnisse und die Interpretation stehen noch aus.

- Larder-Projekt, Ontario:

o Am 12. Juli 2023 wurden die Bohrungen auf dem Projekt Larder wieder aufgenommen, um bis Ende des Jahres weitere Ziele in den Gebieten Cheminis und Bear zu erproben. Im Jahr 2023 wurden bei Swansea, Cheminis und Bear 17.504 Meter gebohrt.

o Erfolg bei Cheminis: Die im Sommer 2023 durchgeführte magnetotellurische Untersuchung ermöglichte die Modellierung der südlichen vulkanischen Goldzone bei Cheminis und erweist sich auch in anderen Teilen des Grundstücks als anwendbar. Die Bohrungen in drei aufeinanderfolgenden Bohrlöchern bei Cheminis (GAT-23-019, 020A und 021B, siehe Tabelle 1 unten) ergaben Gehalte von 1,1 bis 20,3 g/t Gold über Kernlängen von 0,6 bis 11,1 Metern, was die Kontinuität belegt. Dadurch wurde auch die goldhaltige Minensequenz auf 700 Meter unter der Oberfläche erweitert, d.h. mehr als 370 Meter unterhalb der tiefsten Abbaue in diesem Teil des Cadillac-Larder-Bruchs. Die Einbeziehung dieser Ergebnisse in das Modell sollte die Vorhersagbarkeit von Folgebohrungen verbessern.

o Erfolg bei Bear: Die verbesserte Vorhersagbarkeit führte zu einem anhaltenden Erfolg und einer weiteren Definition der Zone North Bear, insbesondere in Bohrloch GAT-23-022NA (siehe Tabelle 1 unten), das 5,1 Meter mit einem Gehalt von 4,6 g/t Gold (einschließlich einer hochgradigen Zone von 1,4 Metern mit einem Gehalt von 16,2 g/t Gold) durchschnitt. Diese Abschnitte erweitern die Goldmineralisierung auf 650 Meter unterhalb der Oberfläche und sind weiterhin in alle Richtungen offen.

Tabelle 1: 2023 Larder-Bohrungen Highlights

Bohrung ID	Von (m)	Zu (m)	Länge (m) ¹	Gold (g/t)	Lithologie	
GAT-23-019	767.00	776.50	9.50	2.1	Mafische Vulkanite	Sü
Einschließlich	767.40	768.80	1.40	5.1	Südvulkanismus	Sü
Einschließlich	767.80	768.00	0.30	11.0	Südvulkanismus	Sü
und	945.00	955.00	10.00	1.1	Grüne Komatiiten	C
Einschließlich	946.00	949.50	3.50	2.1	Grüne Komatiiten	C
GAT-23-020A	605.30	605.90	0.60	9.4	Quarz-Ader & Süd-Vulkanismus	Sc
und	672.90	678.80	5.90	3.5	Komatiit-Syenit-Kontakt	C
Einschließlich	676.30	678.80	2.50	6.3	Komatiit-Syenit-Kontakt	C
Einschließlich	678.30	678.80	0.50	20.3	Grüner Komatiit-Syenit-Kontakt	C
GAT-23-021B	757.40	768.50	11.10	3.2	Brekziöse Südvulkanite mit Graphit	Sü
Einschließlich	766.00	768.00	2.00	10.2	Südvulkanismus	Sü
GAT-23-022NA	784.60	785.50	0.90	6.0	Grüne Komatiiten	
und	789.50	794.60	5.10	4.6	Grüner Komatiit mit Graphit	
Einschließlich	790.30	791.70	1.40	16.2	Quarz-Ader mit Graphit	
Einschließlich	791.20	793.70	0.50	33.8	Quarz-Ader mit Graphit	
und	939.50	940.20	0.70	5.7	Südvulkanismus	S

JUANICIOPIO-ERGEBNISSE

Alle Ergebnisse von Juanicipio in diesem Abschnitt beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf 100%.

Betriebliche Leistung

Die folgende Tabelle und die anschließenden Erläuterungen geben einen Überblick über die Betriebsergebnisse von Juanicipio für die Jahre bis zum 31. Dezember 2023 und 2022, sofern nicht anders angegeben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.001.png

Im Jahr 2023, das am 31. Dezember endete, wurden insgesamt 1.097.289 Tonnen mineralisiertes Material abgebaut. Dies entspricht einer Steigerung von 38 % gegenüber 2022. Der Anstieg der abgebauten Tonnagen bei Juanicipio wurde durch den Hochlauf der Mühlenanlage vorangetrieben.

Während des Jahres, das am 31. Dezember 2023 endete, wurden in den Anlagen Juanicipio, Saucito und Fresnillo insgesamt 1.268.757 Tonnen mineralisiertes Material verarbeitet. Dies entspricht einer Steigerung von 96 % gegenüber dem Jahr 2022. Der Anstieg der gefrästen Tonnage ist auf die Inbetriebnahme der Mühle Juanicipio und den Hochlauf des Betriebs zurückzuführen. Wie der Betreiber Fresnillo mitteilte, erreichte die Verarbeitungsanlage Juanicipio im September 2023 eine Nennkapazität von 4.000 Tonnen pro Tag, wobei die Silberausbeute konstant über 88 % lag. Juanicipio nutzte weiterhin die verfügbare Mühlenkapazität der Anlage Saucito (zu 100 % im Besitz von Fresnillo), um die Verarbeitungsraten während der Wartungszeiten aufrechtzuerhalten. Ungefähr 5 % des im vierten Quartal 2023 verarbeiteten Materials wurde in der Anlage Saucito verarbeitet.

Der durchschnittliche Silbergehalt des mineralisierten Materials, das in dem am 31. Dezember 2023 endenden Jahr verarbeitet wurde, betrug 472 g/t (31. Dezember 2022: 520 g/t).

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die gesamten Cash-Kosten(1) und All-in-Sustaining Costs ("AISC")(1) von Juanicipio für die Jahre bis zum 31. Dezember 2023 und 2022.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.002.png

(1) Die gesamten operativen Cash-Kosten, die operativen Cash-Kosten pro Unze, die gesamten Cash-Kosten, die Cash-Kosten pro Unze, die All-in Sustaining Costs und die All-in Sustaining Cost pro Unze sind Nicht-IFRS-Kennzahlen, siehe unter dem Abschnitt "Nicht-IFRS-Kennzahlen" und Abschnitt 12 der MD&A von 2023 vom 18. März 2024, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar sind, um eine detaillierte Abstimmung dieser Kennzahlen mit den Finanzberichten von 2023 zu erhalten.

Finanzielle Ergebnisse

Die folgende Tabelle enthält Auszüge aus den Finanzergebnissen von Juanicipio für die am 31. Dezember 2023 und 2022 endenden Geschäftsjahre (Anteil von MAG an den Erträgen seiner nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Juanicipio).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.003.png

Der Umsatz stieg in dem am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangenen Jahr um 226.552 \$, was vor allem auf ein um 84 % höheres Metallvolumen und 5 % höhere realisierte Metallpreise zurückzuführen ist.

Der höhere Umsatz wurde durch eine höhere Abschreibung (47.561 \$) ausgeglichen, da die Mühle Juanicipio die kommerzielle Produktion erreichte und mit der Abschreibung der Verarbeitungsanlage und der dazugehörigen Ausrüstung begann, sowie durch höhere Produktionskosten (109.845 \$), die durch den höheren Umsatz und den Betriebshochlauf im Bergbau und in der Verarbeitung bedingt waren, einschließlich 44.027 \$ an Bestandsbewegungen, da die Vorräte für die Inbetriebnahme abgebaut wurden.

Die sonstigen Ausgaben stiegen um 28.932 \$, hauptsächlich aufgrund höherer außerordentlicher Bergbau- und sonstiger Abgaben (4.596 \$) im Zusammenhang mit höheren Edelmetalleinnahmen aus dem Verkauf von Konzentraten, höherer Beratungs- und Verwaltungsausgaben (10.332 \$), da mit Beginn der kommerziellen Produktion ein Betreiberdienstleistungsvertrag in Kraft trat, wonach Fresnillo und seine verbundenen Unternehmen die Mine weiterhin betreiben, und höherer Zinsen für Gesellschafterdarlehen (16.227 \$), die im Jahr 2023 vollständig als Aufwand verbucht wurden, während der Rest im Jahr 2022 nur teilweise als Aufwand verbucht und als Anlagen im Bau aktiviert wurde.

Die Steuern stiegen um 1.033 \$, was auf latente Steuerbelastungen im Zusammenhang mit Anlagevermögen sowie auf höhere steuerpflichtige Gewinne im Berichtszeitraum zurückzuführen ist.

Mineralisiertes Material, das in den Anlagen Juanicipio, Saucito und Fresnillo verarbeitet wird (auf

100%-Basis)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.004.png

Jahr bis zum 31. Dezember 2023 (1.268.757 Tonnen verarbeitet)

Zahlbare Metalle	Menge	Durchschnittlicher Preis
		\$
Silber	15.317.765 Unzen	23,66 pro Unze
Gold	31.735 Unzen	1.978,07 pro Unze
Blei	11.731 Tonnen	0,96 pro Pfund.
Zink	16.729 Tonnen	1,15 pro Pfund.
Kosten für Behandlung, Raffinierung und sonstige Verarbeitung (2)		
Vertrieb		
Produktionskosten		
Abschreibung und Amortisation (1)		
Bruttogewinn		

(1) Die Untertagemine galt am 1. Januar 2022 als betriebsbereit, während die Aufbereitungsanlage in Juanicipio im Januar 2023 in Betrieb genommen und hochgefahren wurde und am 1. Juni 2023 den Status der kommerziellen Produktion erreichte.

(2) Beinhaltet die Kosten für die Lohnvermahlung bei der Verarbeitung von mineralisiertem Material in den Anlagen Saucito und Fresnillo.

Die Verkaufs- und Behandlungskosten werden auf vorläufiger Basis verbucht und auf der Grundlage der endgültigen Analysen und Preisanpassungen gemäß den Abnahmeverträgen angepasst.

MAG FINANZERGEBNISSE - JAHR ZUM 31. DEZEMBER 2023

Zum 31. Dezember 2023 verfügte MAG über ein Betriebskapital von 67.262 \$ (31. Dezember 2022: 29.232 \$) einschließlich Barmitteln in Höhe von 68.707 \$ (31. Dezember 2022: 29.955 \$) und keine langfristigen Schulden. Ebenso verfügte Juanicipio zum 31. Dezember 2023 über ein Betriebskapital von 86.336 \$, einschließlich Barmitteln in Höhe von 42.913 \$ (der Anteil von MAG beträgt 44%).

Der Nettogewinn des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr belief sich auf 48.659 \$ (31. Dezember 2022: 17.644 \$) oder 0,47 \$/Aktie (31. Dezember 2022: 0,18 \$/Aktie). MAG verbuchte seine 44%igen Erträge aus der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Juanicipio in Höhe von 65.099 \$ (31. Dezember 2022: 40.767 \$), die den 44%igen Anteil von MAG an den Nettoerträgen aus dem operativen Geschäft sowie die Darlehenszinsen aus den an Juanicipio gewährten Darlehen enthielten (siehe oben für den Anteil von MAG an den Erträgen aus seiner nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Juanicipio).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.004.png

NICHT-IFRS-MASSNAHMEN

Die folgende Tabelle enthält einen Abgleich der operativen Cash-Kosten und der Cash-Kosten pro Silberunze von Juanicipio mit den Produktionskosten von Juanicipio auf einer 100%-Basis (die nächstgelegene IFRS-Kennzahl), wie in den Anmerkungen zu den Finanzberichten 2023 dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.005.png

(1) Da das dritte Quartal 2023 das erste vollständige Quartal der kommerziellen Produktion war, sind die Angaben zu den gesamten betrieblichen Cash-Kosten und den gesamten Cash-Kosten zusammen mit den entsprechenden Werten pro Einheit nicht direkt vergleichbar.

(2) Die Einnahmen aus Nebenprodukten beziehen sich auf den Verkauf von anderen Metallen, die in den produzierten und gelieferten Blei- und Zinkkonzentraten enthalten sind, nämlich Gold, Blei und Zink.

Die folgende Tabelle zeigt einen Abgleich der AISC von Juanicipio mit den Produktionskosten und

verschiedenen Betriebskosten von Juanicipio auf 100 %-Basis (die nächstgelegene IFRS-Kennzahl), wie in den Anmerkungen zu den Jahresabschlüssen 2023 dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.006.png

(1) Da das dritte Quartal 2023 das erste vollständige Quartal der kommerziellen Produktion war, sind die Angaben zu den All-in Sustaining Costs und der All-in Sustaining Margin sowie die damit verbundenen Werte pro Einheit nicht direkt vergleichbar.

Für das Jahr, das am 31. Dezember 2023 endete, entstanden dem Unternehmen allgemeine Verwaltungskosten in Höhe von 13.242 \$ (für das Jahr, das am 31. Dezember 2022 endete: 12.216 \$), in denen die Abschreibungskosten nicht enthalten sind.

Die dem Unternehmen zurechenbaren verkauften Silberunzen für das Jahr, das am 31. Dezember 2023 endete, beliefen sich auf 6.739.817 (Jahr, das am 31. Dezember 2022 endete: 3.826.844), was zu zusätzlichen AISC für das Unternehmen in Höhe von 1,96 \$/oz (Jahr, das am 31. Dezember 2022 endete: 3,19 \$/oz) führte, zusätzlich zu den in der obigen Tabelle dargestellten AISC von Juanicipio.

Die folgende Tabelle enthält eine Überleitung des Ergebnisses vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen ("EBITDA") und des bereinigten EBITDA, das dem Unternehmen auf der Grundlage seiner wirtschaftlichen Beteiligung an Juanicipio zuzurechnen ist, zum Nettogewinn (die nächstliegende IFRS-Kennzahl) des Unternehmens gemäß dem Jahresabschluss 2023. Alle Anpassungen werden abzüglich der geschätzten Einkommenssteuer ausgewiesen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.007.png

(1) Da das dritte Quartal 2023 das erste vollständige Quartal der kommerziellen Produktion darstellt, sind die Angaben zum EBITDA und zum bereinigten EBITDA nicht direkt vergleichbar.

Die folgende Tabelle zeigt einen Abgleich zwischen dem freien Cashflow von Juanicipio und dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit auf 100%-Basis (die nächstgelegene IFRS-Kennzahl), wie in den Erläuterungen zum Jahresabschluss 2023 dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73980/19032024_DE_MAGSilver.008.png

(1) Da das dritte Quartal 2023 das erste vollständige Quartal der kommerziellen Produktion darstellt, sind die Vergleichsdaten für den freien Cashflow von Juanicipio nicht direkt vergleichbar.

Qualifizierte Personen: Alle wissenschaftlichen oder technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, einschließlich der erwähnten Untersuchungsergebnisse und Mineralressourcenschätzungen, basieren auf Informationen, die von oder unter der Aufsicht von Dr. Peter Megaw, Ph.D., CPG, dem Chief Exploration Officer von MAG, und Gary Methven, P.Eng., Vice President, Technical Services, erstellt oder von genehmigt wurden; beide sind "qualifizierte Personen" im Sinne von National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects .

Über MAG Silver Corp.

[MAG Silver Corp.](#) ist ein wachstumsorientiertes kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf die Erschließung hochgradiger Edelmetallprojekte auf dem amerikanischen Kontinent konzentriert. MAG entwickelt sich durch seine (44 %) Joint-Venture-Beteiligung an der Mine Juanicipio (4.000 Tonnen pro Tag), die von Fresnillo plc (56 %) betrieben wird, zu einem erstklassigen primären Silberbergbauunternehmen. Die Mine befindet sich im Fresnillo Silver Trend in Mexiko, dem weltweit führenden Silberbergbaulager, wo neben der Untertageproduktion und der Verarbeitung von hochgradig mineralisiertem Material auch ein erweitertes Explorationsprogramm durchgeführt wird, das auf mehrere äußerst viel versprechende Ziele abzielt. MAG führt auch mehrstufige Explorationsprogramme auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Deer Trail in Utah und dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Larder in der historisch ertragreichen Region Abitibi in Kanada durch.

Für weitere Informationen im Namen von MAG Silver Corp.

Kontakt Michael J. Curlook, Vizepräsident, Investor Relations und Kommunikation
Telefon: (604) 630-1399
Gebührenfrei: (866) 630-1399
E-Mail: info@magsilver.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die Toronto Stock Exchange noch die NYSE American haben die Richtigkeit oder Angemessenheit dieser Pressemitteilung, die von der Geschäftsleitung erstellt wurde, überprüft oder übernehmen die Verantwortung dafür.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Informationen, einschließlich jener, die sich auf die zukunftsgerichteten Finanzinformationen von MAG beziehen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze (im Folgenden zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), einschließlich der "Safe Harbour"-Bestimmungen der Wertpapiergesetze der Provinzen, des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995, Abschnitt 21E des U.S. Securities Exchange Act von 1934 in seiner aktuellen Fassung und Abschnitt 27A des U.S. Securities Act. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf:

- Aussagen, die sich auf das Erreichen der Nennleistung von 4.000 Tonnen pro Tag bei Juanicipio beziehen;
- Aussagen, die unsere Erwartungen hinsichtlich Exploration und Bohrungen betreffen;
- Aussagen über die Produktionserwartungen und das Typenschild;
- Aussagen über zusätzliche Informationen aus zukünftigen Bohrprogrammen;
- geschätzte künftige Explorations- und Erschließungsarbeiten und entsprechende Ausgaben und sonstige Aufwendungen für bestimmte Arbeiten;
- der voraussichtliche Kapital-, Betriebskapital- und Umlaufkapitalbedarf von Juanicipio, einschließlich des Potenzials für zusätzliche Barabrufe;
- erwartete Vorteile durch zusätzliche Exploration;
- die erwarteten Ergebnisse der Phase-3-Bohrungen im Projekt Deer Trail;
- erwartete Ergebnisse aus dem Larder-Projekt in der Cheminis-Zone;
- erwarteter Kapitalbedarf und Finanzierungsquellen; und
- sonstige künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Wenn in dieser Mitteilung Aussagen verwendet werden, die Vorhersagen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder künftige Leistungsereignisse zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Ausdrücken wie "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "beabsichtigen", "planen", "Strategie", "Ziele", "projizieren", "potenziell" oder Abwandlungen davon), kann es sein, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "Ziele", "Projekt", "Potenzial" oder Abwandlungen davon oder die Aussage, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke), soweit sie sich auf das Unternehmen oder die Geschäftsführung beziehen, sollen zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Solche Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen bestimmten bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und Annahmen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen notwendigerweise auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerbsbezogenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und von denen viele, was künftige Geschäftsentscheidungen betrifft, Änderungen unterliegen können. Zu den Annahmen, die die Erwartung des Unternehmens in Bezug auf die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, gehören unter anderem: Die Fähigkeit von MAG, seine verschiedenen Explorations- und Erschließungsaktivitäten fortzusetzen, einschließlich der Zeitpläne für die Projektentwicklung, der rechtzeitige Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, der Preis der produzierten Mineralien, die Kosten für Betriebs-, Explorations- und Erschließungsausgaben, die Auswirkungen der mexikanischen Steuer- und Rechtssysteme auf den Betrieb, die Fähigkeit von MAG, eine angemessene Finanzierung zu erhalten, der Ausbruch oder der drohende Ausbruch eines Virus oder einer anderen Seuche oder epidemischen Krankheit wird auf lokaler, nationaler, regionaler und internationaler Ebene angemessen bekämpft werden.

Obwohl MAG der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können erheblich von denen in den

zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, und viele Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich unter anderem: Rohstoffpreise; Änderungen der erwarteten Mineralproduktionsleistung; unerwartete Erhöhungen der Kapitalkosten oder Kostenüberschreitungen; Ausbeutungs- und Explorationsergebnisse; anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung; allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen; Risiken im Zusammenhang mit den Geschäftsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Finanzierung der Geschäftsaktivitäten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, die restriktiven Auflagen und finanziellen Verpflichtungen gemäß den Bedingungen der Cre dit Facility einzuhalten; die erwartete Nutzung der Kreditfazilität; Risiken im Zusammenhang mit der Erschließung von Juanicipio und der Minderheitsbeteiligung daran; Risiken im Zusammenhang mit den Eigentumsrechten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit dem Erhalt der erforderlichen behördlichen Genehmigungen; Pandemierisiken; Engpässe in der Lieferkette und allgemeine Kosteneskalation im derzeitigen inflationären Umfeld, das durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine und die Ereignisse im Zusammenhang mit dem Krieg zwischen Israel und Hamas noch verstärkt wird; Risiken im Zusammenhang mit den Finanz- und anderen Instrumenten des Unternehmens; Betriebsrisiken; Umweltrisiken; politische Risiken; Währungsrisiken; Marktrisiken; Inflationsrisiken bei den Kapitalkosten; Risiken im Zusammenhang mit Bauverzögerungen; das Risiko, dass Daten unvollständig oder ungenau sind; die Risiken im Zusammenhang mit den Beschränkungen und Annahmen in Bohrungen, technischen und sozioökonomischen Studien, auf die man sich bei der Erstellung wirtschaftlicher Bewertungen und Schätzungen, einschließlich der PEA 2017, stützt; sowie jene Risiken, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens vom 27. März 2023 beschrieben sind, der im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca.

Sollten eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den hier beschriebenen abweichen. Diese Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens beeinflussen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens basieren auf den Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen gemacht werden, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Aus den oben genannten Gründen sollten Anleger den zukunftsgerichteten Aussagen keine unangemessene Sicherheit beimessen und sich nicht auf sie verlassen.

Hinweis: Anleger werden dringend gebeten, die Angaben in den Jahres- und Quartalsberichten von MAG und anderen öffentlichen Unterlagen, die im Internet unter www.sedarplus.ca und www.sec.gov abrufbar sind, genau zu prüfen.

LEI: 254900LGL904N7F3EL 14

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89079--MAG-Silver-Corp.-berichtet-ueber-die-Jahresergebnisse-2023.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).